

## **Was hält gesund? Psychosoziale Belastungen am Arbeitsplatz - Neuwieder Gesundheitskonferenz am 25. Juni in der VHS Neuwied**

Was hält gesund? Diese Frage stellen sich auch immer mehr Arbeitgeber und Arbeitnehmer, denn eines ist sicher: die Belastungen am Arbeitsplatz werden nicht weniger, gleichzeitig nehmen psychische und psychosomatische Erkrankungen zu. In den vergangenen Jahrzehnten haben die Belastungen durch schwere körperliche Arbeit deutlich abgenommen, wohingegen Stress, Mobilitäts- und Flexibilitätsanforderungen ständig gestiegen sind. Seit Jahren verdeutlichen die Zahlen der Kranken- und Rentenversicherungen, dass die Fehltage und die Frühberentungen aufgrund psychischer Erkrankungen kontinuierlich ansteigen.



Dabei werden diese Belastungen individuell sehr unterschiedlich empfunden. Im Spannungsverhältnis Arbeitszufriedenheit einerseits und Arbeitsanforderungen andererseits werden die Fragen immer wichtiger: Was hält eigentlich gesund? Welche Faktoren tragen dazu bei, die psychischen Belastungen zu reduzieren und die seelische Gesundheit zu erhalten? Was können Führungskräfte aus Unternehmen und Organisationen dazu beitragen? Wo endet die Fürsorgepflicht des Arbeitgebers? Wo fängt die Eigenverantwortung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an? Und schließlich: welche Beratungs- und Hilfsangebote gibt es?

All diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Gesundheitskonferenz, die gemeinsam von der Gleichstellungsstelle, der Psychiatriekoordination und der Gesundheitsförderung des Landkreises Neuwied organisiert wird. Der Referent der Gesundheitskonferenz, Diplompsychologe Markus Schmitt verfügt als Leiter des

betrieblichen Gesundheitsmanagements im Koblenzer Eichberg Institut GmbH über eine reichhaltige Praxiserfahrung, die interessante Aspekte für den eigenen Umgang mit den Belastungsfaktoren aufzeigt.

„Uns ist es wichtig mit dieser zweiten Gesundheitskonferenz zum Thema psychosoziale Belastungen am Arbeitsplatz nun positive Ansätze aufzuzeigen, nachdem wir in der ersten Konferenz im vergangenen Jahr der Frage der Belastungsfaktoren nachgegangen sind“, begründet Achim Hallerbach, 1. Kreisbeigeordneter das Thema der Konferenz. Mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird diskutiert, wie Sie sich persönlich gesund und fit halten. Darüber hinaus werden an Informationsständen Hilfsmöglichkeiten und -angebote in der Region vorgestellt. Die Gesundheitskonferenz findet am 25. Juni ab 14.00 Uhr in der Volkshochschule Neuwied, Heddesdorferstr. 33 statt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um vorherige Anmeldung gebeten.

E-Mail: [psychiatrie@kreis-neuwied.de](mailto:psychiatrie@kreis-neuwied.de), weitere Informationen über Dr. Ulrich Kettler, Tel.: 0 26 31 / 803 -732 oder -722. Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter: [www.psychiatrie-neuwied.de](http://www.psychiatrie-neuwied.de).